

TSV sucht neue Schiedsrichter

Hauptversammlung des Sportvereins Meininghausen – Rinninsland Vorsitzender

Korbach-Meininghausen (rsm). Gerd Rinninsland bleibt Vorsitzender des TSV Meininghausen. Er und seine Stellvertreterin Elvira Lernet wurden von den Teilnehmern der Hauptversammlung in der Warmhalle bei der Vorstandswahl in ihren Ämtern bestätigt.



Der neu gewählte Vorstand des TSV Meininghausen (v. l.): Elvira Lernet, Karin Kannel, Vorsitzender Gerd Rinninsland, Ralf Bangert und Gudrun Klingelhöfer. Es fehlt Vizekassierer Nicole Köchling. (Foto: rsm)

Die Vereinsfinanzen verwaltet nun Ralf Bangert, der Harald Österling als Kassierer ablöst. Auch seine Stellvertreterin, Nicole Köchling, ist ein neues Gesicht im Vorstand. Zur Schriftführerin wurde Karin Kannel gewählt, die das Amt von Hermann Emde jun. übernimmt. Ihr steht Gudrun Klingelhöfer als „Vize“ zur Seite. Bernd Simshäuser bleibt Jugendwart und erhält mit Thomas Balzer einen neuen Stellvertreter. Martin Paar (Fußballobmann), Elvira Lernet (Frauenwartin) und Reinhard Schmidt (Pressewart) wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Personalfragen nach dem Motto „Suchen und Finden“ standen bei den Jahresberichten der einzelnen Spartenleiter immer wieder im Mittelpunkt. Die gravierendste und wohl auch teuerste personelle Lücke klafft beim TSV bei den Schiedsrichtern.

Da der Verein derzeit keinen Referee auf den Platz schicken kann, droht erneut eine Geldstrafe und der Seniorenmannschaft Punktabzug. Während die Gymnastikgruppe der jüngeren Frauen nach langer Suche eine Übungsleiterin gefunden hat, sucht die Leichtathletikabteilung, die von Willi Zimmermann geleitet wird, einen weiteren Trainer.

Die Volleyballer haben ihren Spielermangel immer noch nicht abgestellt, und ein Ersatz für den Platzwart Lothar Bracht wurde nach einem Jahr Suche auch noch nicht gefunden.

Das TSV-Personalkarussell dreht sich aber auch im positiven Sinn. Rinninsland lobte vor allem die Trainergilde der Nachwuchsfußballer, weil hier „Höringhäuser und Meininghäuser einen richtig guten Job machen“. „Wir haben derzeit fünf Jugendmannschaften und nach vielen Jahren mal wieder eine C-Jugend.“ Die bildet mit ihrem Trainer Walter Bangert auch das Aushängeschild der Nachwuchsarbeit, denn im vergangenen Jahr feierten diese Spieler die D-Jugend-Kreisligameisterschaft.

Auch die Seniorenmannschaft in der Spielgemeinschaft mit dem TV Höringhausen hat nach den Abgängen von fünf Stammspielern in dieser Saison auf die eigene Jugend gebaut und wurde dafür belohnt. „Dass wir so gut da stehen, damit hat wohl kaum

einer gerechnet“, sagte Fußballobmann Martin Paar.

Neuland will der TSV in diesem Jahr mit der Abnahme des Deutschen Sportabzeichens betreten. Dafür wollen Silke Bracht und Rolf Wilke im Frühjahr einen Übungsleiterschein erwerben. Anmeldungen für das Sportabzeichen nimmt Silke Bracht oder der Vereinsvorsitzende entgegen. In seinem Jahresrückblick teilte Rinninsland mit, dass der Verein 2008 auch eine neue Immobilie auf dem Sportplatz eingeweiht hat: das Gerätehaus. Die Kosten von rund 9000 Euro solle zum überwiegenden Teil aus Fördergeldtöpfen von Stadt, Kreis, Land und Landessportbund bezahlt werden.

Die Versammlung hat auch einer Satzungsänderung für die Ehrenmitgliedschaft zugestimmt, die 2010 in Kraft tritt. Die Bedingungen für eine Ehrenmitgliedschaft liegen künftig bei der Altersgrenze 70 Jahre (bisher 60) und 40 Jahre im Verein. Wir würden pro Jahr

rund 500 Euro an Beiträgen verlieren“, begründete Rinninsland die Satzungsänderung. Die Versammlung diskutierte auch über die Anfrage des örtlichen Tennisclubs, der mit dem TSV gerne fusionieren würde. Es hätten darüber schon lockere Gespräche zwischen beiden Vorständen stattgefunden, sagte Rinninsland. Der Sportverein lehne einen Zusammenschluss nicht ab, bevorzuge aber zunächst die Lösung, die Fusion zwei bis drei Jahre lang zu testen, sagt der TSV-Chef.

Außerhalb der sportlichen Leistungen stehen für den TSV dieses Jahr zwei Jubiläen im Mittelpunkt: 20 Jahre Fußball-Spielgemeinschaft mit dem TV Höringhausen, was am 27. Juni auf dem Sportplatz in Meininghausen gefeiert werden soll. Ebenfalls einen runden Geburtstag feiert die Damengymnastikabteilung, die vor 40 Jahren gegründet wurde. Die Frauen haben sich für eine gemeinsame Fahrt statt einer Feier entschieden.

Neue Strukturen im Vereinsvorstand

Goldhäuser Schützen ehren in der Jahreshauptversammlung treue Mitglieder

Korbach - Goldhausen (r). Neuwahlen standen bei der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Goldhausen auf der Tagesordnung.



Freuen sich über die Ehrung: Hartmut und Hannelore Scharfe, Willi Grebe, Armin Bartmann (v.l.). (Foto: pr)

Zufrieden blickte Vorsitzender Armin Bartmann auf die vergangene Saison zurück. Vor allem der Stadtmeistertitel für die Goldhäuser Schützen gehörte zu den Glanzpunkten. Auch Willi Grebe, ehemaliger Schießwart, freute sich über sportliche Erfolge und erinnerte an den erfolgreichen Klassenerhalt aller drei Mannschaften. Vereinsmeister wurden Dominik Mütze, Micha Zenke, Erich Becker, Karl-Helmut Tepel und Bernd Mütze. Eine wichtige Neuerung stand für den Verein bei der Zu-

sammensetzung des Vorstandes an: Der besteht künftig aus einem geschäftsführenden und einem erweiterten Vorstand. Gleichzeitig beschloss die Versammlung eine Erhöhung des

Mitgliedsbeitrages, um auch zukünftig den Schießbetrieb aufrechterhalten zu können. Dafür soll auch eine starke Vereinsführung sorgen, die während der Versammlung neu zusam-

engesetzt wurde: Roland Fabinger übernahm das Amt des Schießwartes, nachdem sich Willi Grebe in den „Ruhestand“ verabschiedet hatte. Sarah-Nicole Behle wird Frauenwartin und Ina Hartmann-Klinker unterstützt nun den gewählten ersten Jugendwart Jens Hartmann. Vorsitzender Armin Bartmann, sein Stellvertreter Dirk Vahland, Kassierer Frank Mütze und Schriftführerin Sylvia Bartmann wurden wiedergewählt. Micha Zenke wurde zum neuen Jugendsprecher ernannt.

Ausgezeichnet wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft Irmgard Schmutzer sowie Hannelore und Hartmut Scharfe mit der Ehrennadel des Deutschen Schützenbundes in Gold.



Akkordeonisten aus drei Bundesländern proben in Korbach

Korbach (r). Auf Einladung des Deutschen Harmonika-Verbandes, Bezirk Nordhessen, und des Akkordeonorchesters „Diemelspatzen“ aus Korbach fand ein Orchester-Workshop mit 40 Akkordeonisten aus

Hessen, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen im Bürgerhaus Korbach statt. Der Dozent, Wolfgang Russ aus Stuttgart-Schönaich, referierte über das Thema „Jazz-Rock-Pop“-Musik im Akkordeonorchester

und baute auf der geschichtlichen Entwicklung des Jazz die praktischen Musizierarbeiten auf. Neben einem Medley bekannter Beatles-Songs wurden Swing, Salsa, Techno und Beat-Rhythmen geprobt.

Am Ende des dreitägigen Lehrgangs stand ein kleines Workshopkonzert mit den erarbeiteten Titeln, wobei auch die freie Improvisation nach einem Thema von Duke Ellington vorgelesen wurde. (Foto: pr)

Ehrungen und Termine

Verdiente Mitglieder ausgezeichnet

Zahlreiche Ehrungen für langjährige Vereinszugehörigkeit standen bei der Hauptversammlung des TSV Meininghausen auf der Tagesordnung:

25 Jahre: Ingrid Stracke;
40 Jahre: Erna Bangert, Waltraud Bangert, Ralf Bangert, Birgit Blecher, Lothar Bracht, Jaques Broquet, Friedchen Emde, Hermann Emde jun., Gerda Geldmacher, Gisela Graß, Hildegard Graß, Kurt Graß, Bernd Göbel, Gerd Göbel, Rainer Hankel, Regina Jeschonnek, Heidrun Kahner, Helga Kalhöfer, Anneliese Kammandel, Karin Kannel, Beate Kesting, Bernd Kesting, Gisela Klimek, Ursula Kindl, Ursel Klingelhöfer, Carole Wehrmann-Krummel, Hans Kurzrock, Heidrun

Langendorf, Helga Malinowsky, Beate Paul, Monika Pletsch, Ingeborg Saure, Angela Schacht, Doris Schmidt, Friedhelm Schmidt, Margot Schmidt, Reinhard Schmidt, Karl Schwalenstöcker, Helene Schäfer, Ilona Schäfer, Andrea Wiegand, Harald Österling;
50 Jahre: Gudrun Graß, Rolf Höhne, Wolfgang Schmidt, Hans-Werner Sieke, Walter Bangert.

Termine des TSV: Maiwanderung (1. Mai), Altherrentreffen des Fußballkreises Waldeck im Sportlerheim (29. August), Leichtathletik-Vereinsmeisterschaften (30. August), Teilnahme am Mittelalterlichen Markt in Korbach (10. Oktober), Saisonabschluss der Altherren-Fußballer (21. November).



DER SENDER MIT DER SUPER OLDIE GARANTIE



harmony.fm
jetzt auch auf dem
iPhone!

Korbach UKW 107,4
Kassel UKW 96,6
im Kabel auf 98,9